

---

FDP Offenbach-Land

## **FDP EGELSBACH -PRESSEMITTEILUNG PROBEBETRIEB AMTIX KURZ**

26.01.2021

---

Seit dem 05.11.2020 befindet sich die neue Variante Amtix kurz im Probetrieb und lässt heute schon erahnen was zukünftig nach Corona den Anwohnern von Egelsbach-Bayerseich und densüdlichen Straßenzügen des Ortskerns blüht.

Die Einzelschallereignisse übertreffen die Vorstellungskraft vieler Anwohner bereits jetzt schon. Und es wird noch viel schlimmer kommen, da derzeit zwischen 5 Uhr und 7 Uhr bzw. 21 Uhr und 23 Uhr, nicht wie sonst, keine Flugbewegungen von Billigairlines, wie Ryan Air und Großraummaschinen Richtung Asien stattfinden. Diese haben bereits in der Vergangenheit zu großen Lärmbelastungen geführt. Unser Fraktionsmitglied Michael Kuhn aus Bayerseich und Mitglied im Konsultationsverfahren hatte bereits in der Gemeindevertretung vom 07.02.2019 gewarnt: „Aus den Unterlagen der Amtix Konsultation kann für die Variante 4 (jetzt 3neu) klar gesehen werden, dass in Zukunft die gelbe

Zone der 50 Dezibel Dauerschallbereich bis an die Bebauungsgrenze in Bayerseich reicht. Die Einzelschallereignisse sind wesentlich lauter, da der Dauerschallpegel bereits Lärmpausen berücksichtigt.“

Die FDP Fraktion hat daher für die letzte Gemeindevertreter Runde der Legislaturperiode einen Antrag eingebracht. Der Gemeindevorstand soll sich gemeinsam mit dem Landrat Oliver Quilling als Repräsentant der Kommunen im Forum Flughafen und Region (FFR) für den Aufbau einer mobilen Messstation einsetzen, um den Probetrieb und seine Auswirkungen auf Egelsbach aktiv mit Schallmessungen zu begleiten. Michael Kuhn sagt hierzu: „Wir sind sehr verwundert, dass in

der aktuellen Coronasituation wirklich von einem ernsthaften Probebetrieb gesprochen werden kann, der ohne Aufbau von mobilen Messstationen bzw. - wie im Fall von Erzhausen - sogar mit dem Abbau der vorhandenen Station begleitet wird.“

Die FDP Fraktion begrüßt ausdrücklich, dass auch andere Fraktionen mittlerweile die Tragweite der Flugroutenverschiebung erkannt haben und hofft gemeinsam noch Finanzmittel für die Abwehr im Haushalt 2021 bereitstellen zu können. Axel Vogt sagt hierzu: „Nach ersten Schätzungen sind für ein erstinstanzliches Verfahren und die notwendigen Gutachten mit Kosten zwischen 20-30.000€ zu rechnen. Wir haben hierzu die Verwaltung gebeten im Rahmen der Haushaltsberatung eine genauere Zahl zu ermitteln und hoffen auch, dass durch die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in Erzhausen hier Synergien geschaffen werden können.“

Die FDP wird das Thema Amtix kurz auch in Zukunft aktiv begleiten und sich für Interessen der Bürger in Egelsbach einsetzen.